



## **Wirtschaftsbeziehungen Bayern-Russland | Ausgabe 04 - 2020**

Grußwort .....	2
Umweltwirtschaft in Russland: Marktchancen für bayerische Unternehmen .....	3
Sitzung in der IHK Nürnberg für Mittelfranken zum Thema Außenhandel .....	3
Marktchancen für bayerische Unternehmen in der Gesundheitsbranche Russlands .....	4
Ranking von Russlands Regionen: Exportpotenzial für bayerische Unternehmen .....	5
Zusammenarbeit von Unternehmen und Forschungseinrichtungen .....	6
Aktuelles: Projekte der bayerischen Wirtschaft in Russland .....	6
Newsletter unserer Partner .....	6
Anstehende Veranstaltungen und Events .....	7
Redaktion und Kontakt .....	7

## Grußwort



Sehr geehrte Damen und Herren,

vor der Sommerpause erhalten Sie unseren neuen Newsletter mit - wie gewohnt - aktuellen Informationen zu den bayerisch-russischen Wirtschaftsbeziehungen.

Diesmal berichten wir über unsere Online-Seminare zu den Themen Umweltwirtschaft und Gesundheit, die wir vor kurzem veranstaltet haben. Wir beobachten in diesen Bereichen ein großes Interesse bayerischer Unternehmen, sich auf dem russischen Markt zu engagieren und neue Kooperationen mit russischen Partnern anzubahnen.

Ebenso freuen wir uns, Ihnen unser neues Ranking von Russlands Regionen mit dem größten Absatzpotenzial für bayerische Unternehmen präsentieren zu können. Für die Erstellung des Rankings haben wir Indikatoren verwendet, anhand derer Importmöglichkeiten und das Konsumpotenzial, aber auch die Wirtschaftskraft einzelner Regionen bewertet werden können. Vordere Plätze nehmen hier die Stadt Moskau, die Stadt Sankt Petersburg, die Gebiete Moskau, Swerdlowsk, Tjumen, Leningrad und die Teilrepublik Tatarstan ein.

Wir hoffen, Ihnen somit ein zusätzliches Hilfsmittel für eine mögliche Expansion auf dem russischen Markt zur Verfügung zu stellen.

Mit besten Grüßen

Ihr

Andreas Brunnbauer

## **Umweltwirtschaft in Russland: Marktchancen für bayerische Unternehmen**

Die Repräsentanz des Freistaats Bayern in Russland hat zusammen mit der Unternehmensgruppe swilar, Germany Trade and Invest, Rödl & Partner, der AHK Russland, Intertech Elektro und Müller-BBM GmbH am 30. Juni 2020 ein Online-Seminar zum Thema „Umweltwirtschaft in Russland: Marktchancen für bayerische Unternehmen“ veranstaltet.

Eingeladen wurden Vertreter bayerischer und russischer Unternehmen, Behörden und Wirtschaftsverbände.

Im Rahmen der Veranstaltung erörterten die Experten aktuelle Entwicklungen in der russischen Umweltwirtschaft.

Daria Pogodina, Generaldirektorin swilar OOO, gab einen Kurzüberblick der Umweltwirtschaftsreform. Gerit Schulze, Germany Trade and Invest, referierte über aktuelle Reformen in der russischen Abfallwirtschaft und stellte dar, wie bayerische Unternehmen davon profitieren können. Sergey Vershinin, Rödl & Partner, ging auf staatliche Maßnahmen als Anreize zur Energieerzeugung aus erneuerbaren Quellen ein. Andrej Sisych, AHK Russland, stellte Germantech als einzigartige elektronische Plattform für deutsches Umwelt-Know-How vor. Walter Grotz, Geschäftsführer Müller-BBM, trat mit einem Erfahrungsbericht seines Unternehmens auf und berichtete über gutachterliche Begleitung eines Großvorhabens im Umweltbereich in Russland. Tatjana Mazidowski, Intertech-Electro, präsentierte das Deutsch-Russische Technologische Konsortium in der Abfallwirtschaft und Möglichkeiten für deutsche Unternehmen in Russland. Im Anschluss stellten Andreas Brunnbauer und Anastasia Nosova die Unterstützungsmöglichkeiten der Bayerischen Repräsentanz dar.

## **Sitzung in der IHK Nürnberg für Mittelfranken zum Thema Außenhandel**

Der Bayerische Repräsentant Andreas Brunnbauer nahm am 16. Juli 2020 an der Sitzung des Außenwirtschaftsausschusses der IHK Nürnberg teil. Er referierte zu Geschäftschancen in diversen Branchen in Russland und diskutierte über effektive Wege für einen Außenhandel-Restart.

## **Marktchancen für bayerische Unternehmen in der Gesundheitsbranche Russlands**

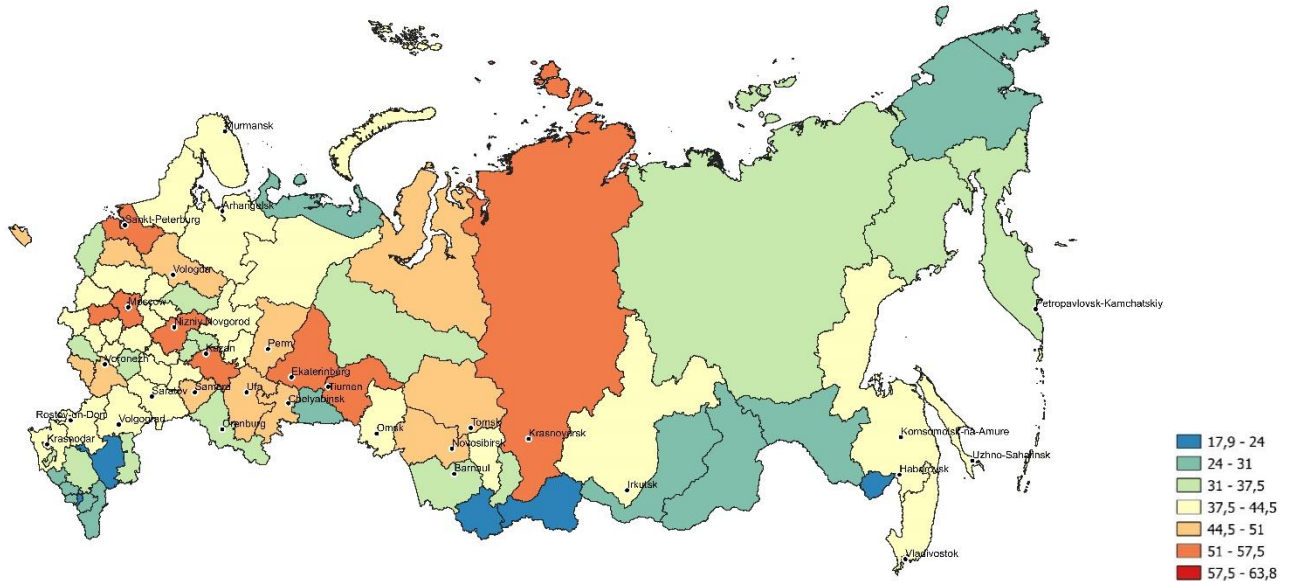
Die Repräsentanz des Freistaats Bayern in Russland hat zusammen mit der Unternehmensgruppe swilar, Germany Trade and Invest und dem Unternehmen Bionorica am 9. Juni 2020 ein Online-Seminar zum Thema „Aktuelle Marktchancen für bayerische Unternehmen in der Gesundheitsbranche: kurzfristige Chancen aufgrund der Coronakrise sowie langfristige Tendenzen“ veranstaltet.

Eingeladen wurden Vertreter bayerischer Unternehmen, die einen Geschäftsaufbau oder -ausbau in Russland in dieser Branche planen.

Im Rahmen der Veranstaltung erörterten die Experten aktuelle Entwicklungen in der russischen Gesundheitsindustrie.

Andreas Brunnbauer, Bayerischer Repräsentant in Russland, stellte aktuelle Entwicklungen, gültige Einschränkungen und deren Auswirkung auf die Wirtschaft wegen des Coronavirus in Russland dar. Daria Pogodina, Generaldirektorin swilar OOO, gab einen Überblick über staatliche Unterstützungsmaßnahmen in Russland. Hans-Jürgen Wittmann, Germany Trade and Invest, referierte über Russlands Medizintechnikbranche, deren Entwicklungen in der Corona-Pandemie und über langfristige Branchentrends. Gerit Schulze, Germany Trade and Invest, erörterte aktuelle Trends in Russlands Pharmabranche. Matthias Claus, Generaldirektor Bionorica OOO, trat mit einem Erfahrungsbericht über den Aufbau einer Produktion in der Pharmabranche in Russland auf. Andreas Brunnbauer und Anastasia Nosova stellten im Anschluss die Unterstützungsmöglichkeiten der Bayerischen Repräsentanz dar.

## Ranking von Russlands Regionen: Exportpotenzial für bayerische Unternehmen



Mit seinem hohen Bedarf an modernen Technologien und Industriegütern bleibt Russland für bayerische Unternehmen ein nach wie vor interessanter Markt. Neben Metropolen wie Moskau oder Sankt Petersburg bieten vermehrt auch andere Regionen gute Exportmöglichkeiten für die bayerische Wirtschaft.

Die Repräsentanz hat ein Ranking von Russlands Regionen mit dem größten Absatzpotenzial für bayerische Unternehmen, insbesondere für kleine und mittelständische Firmen, erstellt. Dafür wurden Indikatoren verwendet, anhand deren Importmöglichkeiten und das Konsumpotenzial, aber auch die Wirtschaftskraft einzelner Regionen bewertet werden können.

Auf diesem Bild ist ein Ranking von Russlands Regionen nach dem Exportpotenzial für bayerische Unternehmen kartographisch dargestellt. Rot markiert sind Regionen mit den höchsten Werten des Gesamtindex. An der Spitze sind die Stadt Moskau, die Stadt Sankt Petersburg, die Gebiete Moskau, Swerdlowsk, Tjumen, Leningrad sowie die Teilrepublik Tatarstan.

Wie jede russische Region in den einzelnen Teilbereichen „Wirtschaft allgemein“, „Industrie“ und „Konsumpotenzial“ punktet, lesen Sie in unserem Bericht:

[www.bavariaworldwide.de/fileadmin/user\\_upload/ausland\\_asien\\_russland/Dokumente/Ranking\\_von\\_Russlands\\_Regionen\\_Exportpotenzial\\_fuer\\_bayerische\\_Unternehmen.pdf](http://www.bavariaworldwide.de/fileadmin/user_upload/ausland_asien_russland/Dokumente/Ranking_von_Russlands_Regionen_Exportpotenzial_fuer_bayerische_Unternehmen.pdf)

## Zusammenarbeit von Unternehmen und Forschungseinrichtungen

Die Zusammenarbeit von Unternehmen und Forschungseinrichtungen findet an der Schnittstelle der Einführung von Innovationen statt. In der Kooperation bestehen oftmals unterschiedliche Erwartungen und Vorstellungen.

Um den Technologietransfer und die Forschungsk Kooperation zwischen Wirtschaft und Wissenschaft zu stärken und fördern, bitten wir Sie, an der Umfrage des Deutschen Wissenschafts- und Innovationshauses und der Deutsch-Russischen Auslandshandelskammer teilzunehmen. Die Umfrage ist bis zum 1. August 2020 abrufbar:

<https://forms.office.com/Pages/ResponsePage.aspx?id=BGYw3ngkc06zqKKmoVxEib2l6R-qRnIHoRbLwO8d7G9URVBWSEhKOVdWMU9FRjEyQktDQTVWRkpSRC4u>

## Aktuelles: Projekte der bayerischen Wirtschaft in Russland

Die Bayerische Repräsentanz Russland erstellt monatlich Infoblätter mit aktuellen Informationen über Projekte bayerischer Unternehmen, Messebeteiligungen und gibt Überblick über relevante Wirtschaftstrends und Geschäftschancen für die bayerische Wirtschaft.

- Juni 2020 - Im Fokus: Dynamik der wirtschaftlichen Entwicklung in Russland: Folgen der Corona-Pandemie und Prognosen

[www.bavariaworldwide.de/fileadmin/user\\_upload/ausland\\_asien\\_russland/Dokumente/Info\\_blaetter/Russland-Infoblatt\\_Juni-2020.pdf](http://www.bavariaworldwide.de/fileadmin/user_upload/ausland_asien_russland/Dokumente/Info_blaetter/Russland-Infoblatt_Juni-2020.pdf)

- Mai 2020 - Im Fokus: Exportchancen für bayerische Unternehmen in Russlands Regionen

[www.bavariaworldwide.de/fileadmin/user\\_upload/ausland\\_asien\\_russland/Dokumente/Info\\_blaetter/Russland-Infoblatt\\_Mai-2020.pdf](http://www.bavariaworldwide.de/fileadmin/user_upload/ausland_asien_russland/Dokumente/Info_blaetter/Russland-Infoblatt_Mai-2020.pdf)

## Newsletter unserer Partner

Newsletter der Bayerischen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit Bayern International: [https://www.bayern-international.de/newsletter-refresh/newsletter-juli-2020/?pk\\_campaign=](https://www.bayern-international.de/newsletter-refresh/newsletter-juli-2020/?pk_campaign=)

Newsletter der Ansiedlungsagentur des Freistaats Bayern Invest in Bavaria: <http://newsletter.invest-bavaria.com/m/7525515/0-f5ce93ca602dddea727cdfbc2497f42d>

## Anstehende Veranstaltungen und Events

**30.09.2020 • Online •** Umweltwirtschaft in Russland: Marktchancen für bayerische Unternehmen • Sauberes Wasser, Saubere Luft und gefährliche Abfälle • Online-Seminar der Bayerischen Repräsentanz • Anmeldung unter: [info@bayern.ru](mailto:info@bayern.ru)

**September 2020 • Online •** Aktuelle Marktchancen für bayerische Unternehmen in der Landwirtschaft • Online-Seminar der Bayerischen Repräsentanz • Anmeldung unter: [info@bayern.ru](mailto:info@bayern.ru)

## Redaktion und Kontakt

Repräsentanz des Freistaats Bayern  
in der Russischen Föderation  
c/o OOO Delcreda  
Pyatnitskaya ulitsa 18c3  
115035 Moskau  
Russische Föderation  
+7 495 786 26 59  
[info@bayern.ru](mailto:info@bayern.ru)  
[www.bavariaworldwide.de/russland](http://www.bavariaworldwide.de/russland)